

**INTERNATIONALE FRAUENLIGA
FÜR FRIEDEN U. FREIHEIT
DEUTSCHER ZWEIG**

Flugblatt Nr. 3

**Frauen
Deutschlands,
wir rufen
Euch!**

**Die Geschehnisse des
Weltkrieges, der Bürgerkriege,
zwingen Euch zur Tat.**

**Laßt uns nicht vergebens rufen,
befreit die Welt von der Gewalt, der
Wurzel alles Übels,
Euch gab Natur die Kraft dazu!**

A80-3193

B. Heller, München

Frauen Deutschlands, hört was die Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit, deutscher Zweig, Euch zu sagen hat! Die Erlebnisse des Weltkrieges, der Bürgerkriege, der moralische, künstlerische und wirtschaftliche Zusammenbruch der Völker führen zur Erkenntnis, daß die Gestaltung des Zusammenlebens der Menschen eine falsche war. Auf welcher Grundlage beruhte denn dieses Zusammenleben?

Auf Gewalt, Haß und Selbstsucht!

In den ausschließlich von Männern regierten Staaten wurde seit Jahrhunderten eine Generation nach der anderen mit brutaler Gewalt, in Haß für den Nächsten, zu egoistischen Selbstzwecken erzogen. Rohe Gewalt gab den Ausschlag, Haß wurde zur treibenden Kraft: Haß den Völkern, Haß den Städtern, Haß den Bauern, Haß den Arbeitern, Haß den Unternehmern, Haß den Frauen, Haß jedem Andersdenkenden. Lüge und Verleumdung beherrschte die Regierungen und die Presse aller Länder und begünstigte die Irrlehre, daß es ewig Kriege geben muß, weil es ewig Kriege gegeben hat.

Dieser Geist, der künstlich gezüchtet wurde und alles beherrschte, mußte zum Niedergang der Völker, zum Weltkrieg führen. Die in diesem Geist seit Jahrhunderten allein von Männern regierten Staaten haben bankrott gemacht. Frauen wir rufen Euch! Die Natur verlieh Euch aufbauende Kräfte, die Geschehnisse des Weltkrieges fordern von Euch, daß Ihr den Willen zur Tat, die Welt in Eurem Sinne zu gestalten, allmächtig werden laßt. Ihr schafft Leben, seid Träger der kommenden Generation. Erfüllt Eure Töchter und Söhne mit dem Geiste wahren Menschentums! An Stelle der Lüge und Verleumdung soll die Wahrheit stehen; der verbrecherischen Lehre von der Gewalt, vom Haß, vom egoistischen Selbstzwecke des Einzelnen und der Völker, die zum Chaos führte, ist die aufbauende Lehre vom Recht, von gegenseitiger Hilfe, von Achtung und Vertrauen entgegen zu setzen. Die kommenden Generationen müssen endlich begreifen, daß Menschen und Völker aufeinander angewiesen sind, sich gegenseitig nötig haben, sie müssen erkennen, daß Haß, Gewalt, Lüge, Verleumdung zerstörende, Recht, Wahrheit, gegenseitige Hilfe, Achtung und Vertrauen aufbauende Kräfte sind, die das Zusammenleben der Menschen und Völker neu gestalten können. Ist das erreicht, dann wird die Irrlehre von der Notwendigkeit der Kriege in sich selbst zusammenbrechen. Menschen, erfüllt vom neuen Geist, werden die Beziehungen der Völker so gestalten, daß Kriege unmöglich werden.

Frauen und Mütter begreift Ihr nun, was es bedeutet, wenn Ihr nicht nur die leiblichen, sondern auch die geistigen Gestalter der Menschheit werdet?

Mütter seid eingedenk, daß Eure Kinder den Einsatz bilden, wenn die Machthaber aus Ehr-, Land- oder Gewinn gier Kriege anzetteln. Wollt Ihr dazu Eure Söhne geboren haben, um sie im Kriege töten zu lassen, oder anderer Mütter Söhne zu töten? um Fleiß und Wohlstand von Jahrzehnten gewaltsam zu zerstören, um Kunstwerke zu vernichten, Frauen zu schänden, Kinder in Unglück und Verderben, Not und Elend zu stoßen und sie als mit diesen Untaten belastete Verbrecher zurückkehren zu sehen?

A80-3193



Auf diese Fragen gibt es nur eine Antwort: nein! und wieder nein!
und dann auf zur Tat!

Eine gewaltige Arbeit liegt vor uns, aber sie kann uns nicht schrecken,
denn der Sieg lohnt jeden Einsatz an Kraft; schon sind Frauen unserer
Organisation in 22 Ländern am Werk.

Frauen Deutschlands wir rufen Euch! Wirkt und arbeitet im Geiste
der Wahrheit und Verständigung: Deutsche Mütter, erzieht das neue
Geschlecht zu Wahrhaftigkeit, Ehrlichkeit und Menschenliebe. Wir
brauchen Euch Alle, auf Jede kommt es an; gedenket der grauenvollen
Leiden der letzten Jahre, helft eine bessere Zeit neu gestalten; schließt
Euch der Internationalen Frauenliga für Frieden und Freiheit, Deutscher
Zweig, an.

Auskunft erteilt die Arbeitsgemeinschaft:

Dr. Anita Augspurg, Burg Sonnensturm, Icking, Oberbayern.

Lida Gustava Heymann, München, Kaulbachstr. 12 Ghs. I.

Dr. Olga Knischewsky, Wiesbaden, Rheinstr. 34.

Lydia Stöcker, Berlin-Friedenau, Offenbachstr. 5.

Frida Perlen, Stuttgart, Schottstr. 42.

Wenden!

Hierdurch erkläre ich meinen Beitritt zur Internationalen
Frauenliga für Frieden und Freiheit, Deutscher
Zweig

mit einem Jahresbeitrag von Mk.

Name:

Wohnung:

Straße:

, den 192 .

Dieses Formular ist zu senden an die Geschäftsstelle :

Die Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit

bezweckt, die Frauen aller Länder zu vereinigen, die sich weigern, irgend einen Krieg mittelbar oder unmittelbar zu unterstützen und die sich zu folgenden Grundsätzen bekennen:

1. Schaffung internationaler Verbindungen zu gegenseitiger Hilfe und Wohlwollen, um Kriege unmöglich zu machen.
2. Gleichstellung von Mann und Frau auf politischem, sozialem und moralischem Gebiet.
3. Aufbau der gesamten Erziehung auf diesen Grundsätzen.

Programm des Deutschen Zweiges:

1. Politische Schulung und Aufklärung der deutschen Frauen ohne Verfolgung parteipolitischer Tendenzen, was aber nicht hindern wird, diese oder jene von Parteien aufgestellte Forderung zu vertreten.
2. Einführung der Frauen in alle Behörden und Verwaltungsstellen im inneren wie im äußeren Dienst.
3. Unterstützung der vorhandenen und Aufstellung neuer Forderungen auf erzieherischen, politischen, gesetzgeberischen, sozialen und wirtschaftlichen Gebieten, die geeignet sind, den Wiederausbruch von zwischenstaatlichen und Bürgerkriegen zu verhindern und die freiheitliche kulturelle Höherentwicklung aller Volksgenossen zu fördern.
4. Unterstützung und Neuschaffung internationaler Beziehungen.

Der Jahresbeitrag beträgt mindestens 5 Mk., es wird aber erwartet, daß Jeder, der in der Lage ist, einen höheren Betrag zeichnet.